

Wuppertal-Elberfeld, 14.1.36
Augustastrasse 56

Sehr verehrter, lieber Herr Professor!

Anbei sende ich Ihnen ein Manuskript eines Vortrages vor Studenten, und frage an, ob Sie es wohl für die "Theologische Existenz" gebrauchen können. Den Rheinischen Theologiestudenten hat der Vortrag ein wenig geholfen, vielleicht kann er es auch den anderen. Wenn Sie ihn aufnehmen können, wäre es gut, er käme vor Semesterschluss heraus. Wenn nicht, übergeben Sie das ms Ihrem Papierkorb.

Mit herzlichem Gruss

Ihr sehr ergebener

J. Schlier,